BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN

Stadtratsfraktion Ludwigshafen
Monika Kleinschnitger · Fraktionsvorsitzende
Hans-Uwe Daumann · Fraktionsvorsitzender
Heike Hess · Stellv. Fraktionsvorsitzende
Ibrahim Yetkin · Stellv. Fraktionsvorsitzender
Gisela Witt

Fraktionsbüro
Rathausplatz 10
67059 Ludwigshafen
Telefon 0621-52 30 23
Telefax 03222-246 420 8
fraktion@gruene-lu.de
www.die-gruenen-im-rat.de

• DIE GRÜNEN IM RAT • Rathausplatz 10 • 67059 Ludwigshafen •

An Frau
Beigeordnete
Beate Steeg
Europaplatz 1

67063 Ludwigshafen

Ludwigshafen 07.06.2023

Anfrage zur Sitzung des Sozialausschusses am 15.06.2023:
Bekämpfung von Schaben (Kakerlaken) in städtischen Unterkünften

Sehr geehrte Frau Beigeordnete Steeg,

wir bitten Sie, die folgende Anfrage auf die Tagesordnung der Sitzung des Sozialausschusses am 15.06.2023 zu setzen: Bekämpfung von Schaben in städtischen Unterkünften

Wir bitten um Beantwortung unserer Fragen:

- Haben die kürzlich bekannt gewordenen drastischen Fälle von Schaben-Befall in städtischen Unterkünften dazu geführt, dass die Maßnahmen zur Vorbeugung bzw. Bekämpfung von Schaben-Befall überprüft und ggf. verstärkt werden?
- Werden die Informationen, die die Bewohner:innen zur Vorbeugung erhalten, ggf. verbessert, so dass sie besser nachvollziehbar und umsetzbar sind?
- Sieht die Verwaltung Möglichkeiten, die Bewohner:innen mit verschließbaren Boxen zur Aufbewahrung von Lebensmitteln zu versorgen?

Begründung:
Küchenschaben-Befall ist in vielen städtischen Unterkünften ein Dauerthema. Mit einmaligen Sprühaktionen in einer bewohnten Wohnung ist dem Befall nicht beizukommen. Längerfristig erfolgversprechende Bekämpfungsaktionen erfordern den vorübergehenden Auszug der Bewohner:innen. Die wichtigste Verhaltensregel ist, keine Lebensmittel offen zu lagern und möglichst auch keine Flüssigkeit offen stehen zu lassen. Diese und andere Verhaltensregeln werden den Bewohner:innen nicht wirksam genug vermittelt. Wie die jüngsten Vorfälle belegen, sind Vorbeugung und Bekämpfung von Schaben-Befall in den städtischen Unterkünften nicht ausreichend erfolgreich.

Mit freundlichem Gruß

Monika Kleinschnitger und Hans-Uwe Daumann, Fraktionsvorsitzende